

• • • **Beginn eines neuen Abonnements** • • •

Z [37425]

Velhagen & Klafings

Monatshefte

XIV. Jahrgang 1899/1900

Erstes Heft: — Probeheft — September 1899

Monatlich ein Heft für 1 M. 50 Pf.

ist Donnerstag den 24. August erschienen und ab Leipzig sowohl zur Fortsetzung, wie auch als Probeheft zur Gewinnung neuer Abonnenten nach den bis dahin auf unser Circular vom 20. Juli d. J. eingegangenen Bestellungen versandt worden.

Vornehmste deutsche illustrierte Monatsschrift,

litterarisch hervorragend durch die Bedeutung der Mitarbeiter, durch **neue große Romane**, wertvolle Novellen und viele andere Beiträge der namhaftesten Dichter und Schriftsteller der Gegenwart,
künstlerisch reich illustriert in Schwarz-, Ton- und Farbendruck, mit **Kunstbeilagen** nach Gemälden und Studien erster Meister in mehrfarbiger Autotypie, Chromolithographie, Lichtdruck oder Holzschnitt.

Den neuen Jahrgang eröffnen in diesem Ersten Hefte die **großen Romane:**

„Die ewige Burg.“ Roman von **Rudolf Straß**

„Amata.“ Eine Geistergeschichte von **Richard Voß**

und zugleich in der Gratis-Beilage „Velhagen & Klafings Roman-Bibliothek“:

„Der Roman eines Bauernjungen.“ Von **Moritz von Reichenbach**

sowie der reich und eigenartig illustrierte historische Artikel:

Der Absolutismus als Kunstwerk (Ludwig XIV). Von Prof. Dr. **Ed. Heyck.**

Wie unsere im beständigen Wachstum befindliche Continuation beweist, erfreuen sich **Velhagen & Klafings Monatshefte** der stetig steigenden Gunst des gebildeten Lesepublikums im In- und Auslande, und das Erste Heft des neuen XIV. Jahrganges wird bei einsichtsvoller, thatkräftiger Verwendung des Buchhandels sicherlich das Seinige dazu beitragen, den Kreis der Abonnenten wiederum erheblich zu erweitern.

Auch die im XIII. Jahrgange durchgeführte kleine Preiserhöhung auf 1 M. 50 Pf. das Heft, die nur in dem Bestreben erfolgte, unsre Zeitschrift textlich und illustrativ immer weiter zu entwickeln, hat die stetige Ausdehnung unseres Abonnentenkreises nicht nur nicht gehemmt, sondern im Gegenteil durchaus bewiesen, wie richtig unsere Voraussetzung war, den Abonnenten durch erhöhte Leistungen ein willkommenes Äquivalent zu bieten und dem Buchhandel insolgedessen den Vertrieb noch wesentlich zu erleichtern.